

Ebstorf, Ev.- luth. Friedhof

Deutschland

Gesamtbelegung: 27 Tote

53°1'32.51"N;10°24'47.53"E



Auf diesem Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Unterlagen - insgesamt 27 Tote beider Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Im Einzelnen:

In einer gepflegten Gräberstätte

- 8 deutsche Soldaten des Ersten Weltkrieges, die meisten von ihnen 1918/19 im Lazarett Ebstorf verstorben,
- 8 deutsche Soldaten des Zweiten Weltkrieges, während der Endkämpfe im April 1945 gefallen oder kurz danach im Ebstorfer Reservelazarett verstorben
- 1 Kind einer holländischen Zwangsarbeiterin, verstorben im März 1945
- 2 sowjetische Kriegsgefangene, 1941/42 verstorben
- 1 Holländerin, verstorben Ende April 1945 sowie
- 4 unbekannte Tote

In drei weiteren Gräbern in der Friedhofsfläche 3 deutsche Flüchtlingskinder, alle am 13. Mai 1945 in Altenebstorf verstorben.

Namentlich aufgeführt auf der gemeinschaftlichen Namenstafel sind allerdings nur die 16 deutschen Soldaten beider Weltkriege. Die beiden sowjetischen Kriegsgefangenen sowie die holländische Frau und das holländische Kind sind namentlich nicht aufgeführt, obwohl die Gräberliste Namen und Lebensdaten enthält. An sie und die 4 Unbekannten erinnert nur ein Stein mit der Inschrift: "Hier ruhen acht Kriegstote 1941-1945".

zuletzt bearbeitet am 12.12.2016/Christian Christoph

Fotos: Volker Fleig 2013

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt

